

Antrag betreffend Anbringen von QR Code Tafeln mit Link zu www.geschichtewiki.wien.gv.at

Die unterfertigten Mitglieder der Bezirksvertretung Josefstadt stellen zur Sitzung der Bezirksvertretung am 29.09.2021 gemäß § 24 Abs.1 GO-BV folgenden

Antrag

Die Bezirksvertretung ersucht die zuständigen Dienststellen der Stadt Wien, die Möglichkeit der Anbringung von Informationstafeln mit QR-Code inkl. kurzer Beschreibung zu prüfen.

Diese Zusatztafeln sollen Passant_innen mittels QR-Code auf die Website des „Geschichte-Wiki der Stadt Wien“ führen und dort - wie bereits bei der Synagoge in der Neudeggasse ähnlich umgesetzt - direkt zum Eintrag über den jeweiligen Ort, das Objekt oder die Persönlichkeit leiten.

Das Ergebnis dieser Prüfung soll mit einer Kostenschätzung, die auch die Übersetzung des Web-Eintrags ins Englische beinhaltet, der Kulturkommission zur weiteren Beratung vorgelegt werden. Die Kostenschätzung soll für einige ausgewählte Orte (bzw. Personen, nach welchen Straßen und Plätze benannt sind bzw. Gedenktafeln angebracht wurden), erfolgen. Eine künftige Erweiterung wird angestrebt.

Als erste Beispiele könnten dabei Palais Auersperg, Palais Strozzi, Josef-Matthias-Hauer-Platz, Hugo-Bettauer-Platz dienen.

Begründung:

Das „Geschichte-Wiki der Stadt Wien“ ist eine wertvolle, jedoch wenig bekannte Informationsseite der Stadt Wien. An den obengenannten Standorten soll initial eine Tafel mit QR-Code und kurzer Beschreibung angebracht werden, welche via Scan mit dem Smartphone zum jeweiligen Eintrag im „Geschichte-Wiki der Stadt Wien“ führt.

Ziel ist es, Passant_innen, Tourist_innen und Anwohner_innen insbesondere auch Schüler_innen an wichtige Personen und Ereignisse im Bezirk zu erinnern - und damit gleichzeitig die digitale mit der physischen Welt stärker zu verbinden.

Bei erfolgreicher Umsetzung könnten weitere Plätze auf ähnliche Weise mit Zusatztafeln ausgestattet werden, der im Kulturbezirk Josefstadt hätte damit auch eine technologische Vorreiterrolle.